

TECHNISCHES MERKBLATT

Fachinformationen für Planer und Verarbeiter

REESOLUT Innen-Latexfarbe

6X308

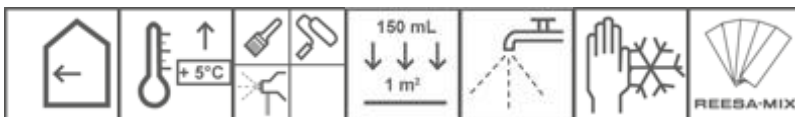
Werkstoff

Lösemittel-, weichmacherfreie Innen-Latexfarbe für Erst- und Renovierungsanstriche in Großobjekten, seidenglänzend, diffusionsfähig, geruchsneutral, **Nassabrieblasse 2** nach DIN EN 13300. Kontrastverhältnis Kl. 2 bei 6,5 m²/L, Desinfektionsmittelbeständig gemäß Prüfbericht Nr. A 406656.

Anwendung

Unter anderem einsetzbar für Wohn- und Industriegebäude, Repräsentationsbauten, Krankenhäuser, Schulen, Kindergärten, Kasernen, Büros, Flure und Treppenhäuser. Der Werkstoff ist dekontaminierbar und in Anlehnung an ISO 2812-3 Desinfektionsmittel beständig.

Geeignete Untergründe sind: Putz, Kunststoffputz, Beton, Kalksandstein, Gips, Gipskarton und Raufasertapete. Nach einer geeigneten Vorbehandlung auch für Holz, Holzfasern- und Sperrholzplatten.



Untergrundprüfung

Siehe VOB, Teil C, DIN 18363.

Der Untergrund muss abgebunden, tragfähig, trocken, sauber und frei von trennend wirkenden Substanzen sein. Nicht haftende und spröde Altanstriche restlos entfernen. Anstrichflächen fachgerecht vorarbeiten.

REESA – SYSTEMVORSCHLAG

Grundierung

Untergründe entsprechend ihrer Beschaffenheit und Saugfähigkeit grundieren.

Saugende Untergründe: REESA GRUND-OL, falls notwendig 2 x nass in nass.

Nicht saugende Untergründe: REESA Renoviergrund.

Die Grundierungen sind mit dem entsprechenden Lösungsmittel so zu verdünnen, dass sie matt aufdrocknen; Glanzstellen sind zu vermeiden.

Zwischenanstrich

1 x REESOLUT Innen-Latexfarbe, bei Bedarf mit Wasser verdünnt.

Schlussanstrich

1 x REESOLUT Innen-Latexfarbe, bei Bedarf mit Wasser verdünnt.

Technische Merkblätter der einzelnen Produkte beachten!

Die aufgeführten Beschichtungsaufbauten bzw. -vorschläge entbinden den Verarbeiter nicht von einer eigenverantwortlichen Untergrundprüfung und beurteilung.

TECHNISCHES MERKBLATT

Fachinformationen für Planer und Verarbeiter

REESOLUT Innen-Latexfarbe

6X308

Technische Daten

Anwendungsbereich:	Innen
Werkstofftyp:	Lösemittel-, weichmacherfreie und emissionsminimierte Latexfarbe, wasserverdünnsbar
Qualitätsreihe:	6X308
Klassifizierung nach DIN EN 13300:	Nassabriebbeständigkeit: Klasse 2 Kontrastverhältnis: Klasse 2 (6,5m ² /L) Glanzgrad: seidenglänzend Korngröße: fein
Abtönen:	Auf Pastelltöne mit Vollton- und Abtönfarben. Weitere Farbtöne ab Werk und innerhalb des REESAMIX-Systems.
Temperatur / Verarbeitungsgrenze:	Untergrund und Lufttemperatur mindestens +5°C.
Verarbeitung:	Streichen, Rollen, Spritzen, airless-g geeignet. Spritznebel nicht einatmen und geeignete Schutzkleidung tragen.
Verbrauch:	Ca. 150 mL/m ² /Anstrich auf glatten Untergründen.
Lieferviskosität:	Thixotrop
Materialeinstellung zum Spritzen Spritzdüse / -winkel / -druck:	0,019 – 0,023 inch, 40°-60°, 150 – 175 bar.
Verdünnung / Zugabemenge:	Bis zu 4% Wasser.
Trockenzeit bei 20°C / 65% rel. Luftfeuchtigkeit:	Überarbeitbar: nach Durchtrocknung ca. 6-8 Stunden. Bei niedrigeren Temperaturen und höherer Luftfeuchte verlängert sich die Zeit.
EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt dieses Produktes Kat. A/a WB 30 g/L (2010):	Dieses Produkt enthält max.<1 g/L VOC.
Dichte:	Ca. 1,27 g/m ³ (farbtonabhängig).
Gebindegrößen / Verpackung:	2,5 L / 5 L / 12,5 L - Kunststoffeimer
Reinigung von Arbeitsgeräten:	Sofort nach Gebrauch mit Wasser.
Lagerung:	Anbruchgebände luftdicht verschließen. Ware stets kühl aber frostfrei lagern.
Lagerzeit:	Ca. 12 Monate im ungeöffneten Originalgebände.
Entsorgung:	Nur restentleerte Gebände zum Recycling geben.
Kennzeichnung lt. Gefahrstoffverordnung:	Enthält Konservierungsstoffe. Siehe Sicherheitsdatenblatt nach EU-Richtlinie.
Giscode:	M-DF01

TECHNISCHES MERKBLATT

Fachinformationen für Planer und Verarbeiter

REESOLUT Innen-Latexfarbe ELF

6X308

Wichtige Hinweise

Zusammenhängende Flächen:

Auf zusammenhängenden Flächen nur Material einer Anfertigung verwenden oder die benötigte Materialmenge mischen.

Ausbesserungen:

Ausbesserungen in der Fläche zeichnen sich, je nach Objektsituation, mehr oder weniger stark ab.
Siehe auch BFS-Merkblatt Nr. 25.

Ausführung in brillanten bzw. intensiven Farbtönen:

Brillante, reine Intensivfarbtöne, z.B. in den Bereichen Gelb, Orange, Rot, Magenta und Gelb-Grün besitzen pigmentbedingt ein geringeres Deckvermögen. Wir empfehlen bei kritischen Farbtönen in diesen Bereichen, einen abgestimmten Grundfarbton volldeckend vorzustreichen. Es können über den Regelaufbau hinaus zusätzliche Anstriche erforderlich sein.

Anmerkung: Die Ausführungen in diesem technischen Merkblatt basieren auf praktischen Erfahrungen. Sie entbinden nicht davon, genannte Werkstoffe selbstverantwortlich auf Eignung zu prüfen. Bei Fragen hinsichtlich der Verarbeitungsvorschläge bitte Fachberatung unserer anwendungstechnischen Abteilung anfordern. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten und Verarbeitungsverfahren kann aus den Angaben dieses technischen Merkblattes eine Rechtsverbindlichkeit nicht übernommen werden. Mit Erscheinen einer, durch technischen Fortschritt bedingten, Neuauflage verliert die vorliegende Ausgabe ihre Gültigkeit.

Ausgabe-Datum: 07/2017